



STARK
FÜR DIE JAGD

DEUTSCHLAND 7,40 € • EU-AUSLAND 8,00 €

AUSGABE 3/2025

DER ÜBERLÄUFER

UNBEUGSAM. URIG. ÜB

LAST CAM SENDING



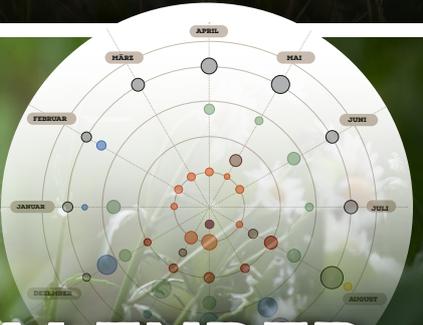
9 Sendekameras
24 Monate Testzeitraum
3 Modelle, die noch senden



**FÜNF JAHRE
VORSATZTECHNIK**
Fluch und Segen

ALTE KEILER IN DEUTSCHLAND

WARUM SO SELTEN?



FANG-KALENDER

340 STÜCK RAUBWILD LÜGEN NICHT



M25 VS. S505

ZWEI BÜCHSENMACHER TESTEN
DIE REPETIERER IM VERGLEICH



LANDESJAGDVERBAND BRANDENBURG E.V.

VORWORT

LIEBE JÄGERINNEN UND JÄGER IN BRANDENBURG,

100 Tage ist unsere neu gewählte Regierung nun im Amt – die Schonfrist ist vorbei! Jetzt müssen konkrete Taten folgen, insbesondere in den Themenbereichen, die uns am Herzen liegen:

- Wolf, Biber und Kormoran – wir brauchen endlich klare Regelungen zur Bejagung, statt uns in komplizierten Ausnahmegenehmigungen zu verlieren.
- Durchführungsverordnung Jagd – eine schnelle Überarbeitung ist dringend nötig, vor allem in Bezug auf die Sommerschonzeit und jagdbare Tierarten.
- Gänse- und Entenjagdzeiten – um Wildschäden auf landwirtschaftlichen Flächen zu verhindern, sind praxistaugliche Anpassungen unerlässlich.
- Jagdgesetz Brandenburg – eine Novellierung darf nicht aus politischen Gründen erzwungen werden. Falls Handlungsbedarf besteht, muss dies fachlich im Landesjagdbeirat diskutiert werden.

Erfreuliches gibt es aus unserer Geschäftsstelle in Michendorf: Die neue Vereinsverwaltung ist erfolgreich integriert, und die Schulungen laufen landesweit auf Hochtouren. Macht mit! Ladet Euch die neue App des Landesjagdverbandes Brandenburg herunter und nutzt die modernen

Kommunikationsmöglichkeiten!

Ein weiteres Highlight steht bevor: Die Brandenburger Jägertage 2025! Freut Euch auf eine großartige Veranstaltung mit spannenden Programmpunkten und vielen Höhepunkten. Kommt zahlreich, bringt Freunde und Familie mit und macht Werbung für unsere Veranstaltung!

*Allen ein kräftiges Weidmannsheil
für das neue Jagdjahr!*

*Ihr und Euer
Dirk-Henner Wellershoff*



Dr. Dirk-Henner Wellershoff
Präsident des Landesjagdverbandes Brandenburg

JETZT die kostenlose LJVB-Mitglieder App entdecken!



Jetzt kostenlos herunterladen.



Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

CLUBITY:

Brandenburger Jägertage



Erlebnispark
Paaren / Glien



Termin
vormerken &
vorbeikommen –
der Eintritt
ist frei!

24. + 25. Mai 2025

MAFZ Erlebnispark Paaren / Glien

Gartenstraße 1-3, 14621 Schönwalde – Glien

BRANDENBURGER JÄGERTAGE 2025 – EIN FEST FÜR JÄGER, NATURFREUNDE UND DIE GANZE FAMILIE!

Am 24. und 25. Mai 2025 ist es wieder so weit! Der Landesjagdverband Brandenburg lädt Sie herzlich zu den Brandenburger Jägertagen in den MAFZ Erlebnispark Paaren/Glien ein.

Freuen Sie sich auf über 60 Aussteller rund um Jagd, Natur und Outdoor, spannende Vorführungen mit Jagdhunden und Greifvögeln, einen Jagdhornbläserwettbewerb und die beeindruckende Landeshegeschau.

EXKLUSIVE HIGHLIGHTS

- Erste Berlin/Brandenburger Wildgrillmeisterschaft – in Kooperation mit der German Barbecue Association
- Auktionen & Verlosungen mit tollen Hauptgewinnen – zugunsten der Kampagne Lernort Natur
- Kinderfest mit Wasser- und Erlebnisspielplatz, Hüpfburgen, Tiergehegen, Kinderschminken und vielen spannenden Aktionen

Erleben Sie zwei Tage voller Jagd, Natur, Genuss und Familienfreude! Die Veranstaltung wird präsentiert von Antenne Brandenburg,

Termin vormerken & vorbeikommen – der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



GROSSE HOCHSITZ- AUKTION – MITBIETEN & GUTES TUN!

Die Firma GFH Nüsse aus Templin hat dem LJVB einen hochwertigen Hochsitz gespendet, der im Rahmen der Brandenburger Jägertage versteigert wird. Der gesamte Erlös kommt der Kampagne Lernort Natur zugute.

Termin: Sonntag, 25. Mai, 14.00 Uhr.

Ort: Hauptbühne der Brandenburger Jägertage.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einen hochwertigen Hochsitz für Ihr Revier zu ersteigern und gleichzeitig die Natur- und Umweltbildung in Brandenburg zu unterstützen!

Schon jetzt mitbieten! Schriftliche Gebote können bis zum 16. Mai 2025 an die LJVB-Geschäftsstelle gesendet werden. Nur dann vor Ort anwesende Bieter erhalten den Zuschlag. Machen Sie mit – für die Jagd und die Natur.

GFH Nüsse



Drückjagdbock-
und Kanzelbau



MACH MIT BEIM KINDER-QUIZ DER BRANDENBURGER JÄGERTAGE!

Füllt das Quiz aus, schneidet es aus und bringt es mit zur Veranstaltung! Wenn Euer Lösungswort richtig ist, könnt Ihr es am Stand des LJVB abgeben und Euch direkt vor Ort einen Gutschein für eine tolle Überraschung sichern. Viel Spaß beim Rätseln, und wir sehen uns auf den Brandenburger Jägertagen!

KINDER-QUIZ

Welcher tierische Waldbewohner
ist nachtaktiv?

- I. Eichhörnchen
- J. Igel
- K. Waldspitzmaus

Welches Tier trägt den Spitz-
namen „König des Waldes“?

- Ä. Rothirsch
- Ü. Fuchs
- Ö. Dachs

Was ist ein Kobel?

- F. Ameisenhaufen
- G. Nest eines Eichhörnchens
- H. Fuchsbau

Was ist ein Frischling?

- E. Jungtier bei Wildschweinen
- F. Frisch geschlüpfter Vogel
- G. Waldpilz

Der Hase ist auch bekannt unter dem
Namen ...

- Q. Meister Grimbart
- R. Meister Lampe
- S. Meister Petz

Wie nennt man die Ohren eines Hasen?

- R. Gabeln
- S. Teller
- T. Löffel

Oft hört man Spechte im Wald gegen
die Bäume hämmern. Wie viele Schlä-
ge kann ein Specht ausführen?

- C. Bis zu 5 Schläge in der Sekunde
- B. Bis zu 10 Schläge in der Sekunde
- A. Bis zu 20 Schläge in der Sekunde

Was sind Kulturfolger?

- G. Wilde Tiere, die sich in Städten
ansiedeln
- H. Eine Vogelart
- I. Zootiere, die es in freier
Wildbahn nicht mehr gibt

Wie nennt man den Anführer eines
Wolfsrudels?

- D. Beta-Tier
- E. Alpha-Tier
- F. Gamma-Tier

LÖSUNGSWORT



MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER – GEMEINSAM STARK FÜR DIE JAGD!

Jagd braucht Gemeinschaft, und Gemeinschaft braucht eine starke Stimme! Als Jägerinnen und Jäger wissen wir: Nur gemeinsam können wir unsere Interessen wirkungsvoll gegenüber Politik, Öffentlichkeit und anderen Verbänden vertreten.

Unterstützen Sie den Landesjagdverband Brandenburg (LJVB) und helfen Sie mit, unsere Gemeinschaft zu stärken! Werben Sie neue Mitglieder und zeigen Sie, wie wichtig ein hoher Organisationsgrad für die Zukunft der Jagd ist.

Als Dankeschön für Ihr Engagement erhalten Sie am Stand des LJVB auf den Brandenburger Jägertagen ein exklusives LJVB-T-Shirt sowie eine köstliche Wildbratwurst – kostenlos! Einfach das untenstehende Formular ausfüllen, vor Ort abgeben und Teil einer starken Jägerschaft sein. Jetzt mitmachen und die Zukunft der Jagd aktiv mitgestalten!

Mit freundlicher Unterstützung von

WIR SUCHEN

Baumpfleger (m/w) und Helfer (m/w) in der Baumpflege

-  Vollzeit / Teilzeit
-  Gehalt über Tarif
-  top Arbeitsklima
-  eigene Ausrüstung
-  neuste Technik



Bewerbung an info@hildebrandtbaumpflege.de

Hildebrandt Baumpflege GmbH | Veltener Str. 59a, 16727 Oberkrämer
Tel.: 03304 / 25 47 706 | HILDEBRANDTBAUMPFLEGE.de

**JETZT
BEWERBEN**

**HILDEBRANDT
BAUMPFLEGE
GmbH**

Landesjagdverband Brandenburg e.V.

Saarmunder Str. 35, 14552 Michendorf, E-Mail: info@ljv-brandenburg.de, www.ljv-brandenburg.de

Beitrittserklärung im Rahmen der Brandenburger Jägertage 2025 (Mitglieder werben Mitglieder)

Ich beantrage die Mitgliedschaft im LJVB und in den JV/KJV:

Zur Person

Titel: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Mobil: _____ E-Mail: _____

Geb. am: _____ in: _____ Ich bin Zweitmitglied:

Ich wünsche weitere Informationen über die vom LJVB angebotene

Jagdhaftpflichtversicherung Jagdunfallversicherung Hundeeunfallversicherung

Satzung und Beitragsordnung des LJVB: <https://ljv-brandenburg.de/downloads/>

Zahlart: SEPA Rechnung

Bank: _____

IBAN: _____

Die Richtigkeit der oben gemachten Angaben bestätige ich. Die Satzung des Landesjagdverbandes Brandenburg e.V. und des Kreisjagd-/Jagdverbandes erkenne ich an. Ich werde bei der Erfüllung seiner Aufgaben mitwirken. Ich erteile hiermit ein SEPA-Lastschriftmandat.

Datum: _____ Unterschrift: _____

WAHLANKÜNDIGUNG

WIR SIND IM EINSATZ FÜR WILD, JAGD UND NATUR IN BRANDENBURG!

Sehr geehrte Damen und Herren, im Rahmen unserer diesjährigen Brandenburger Jägertage 2025 findet auch die jährliche Delegiertenversammlung statt. In diesem Jahr wird das Präsidium für die kommende Legislatur neu gewählt. Das bisherige Präsidium tritt in seiner jetzigen Zusammensetzung wieder neu an. In der nun endenden Legislatur haben wir ein sehr engagiertes, aktives und kraftvolles Präsidium erlebt. Gemeinsam können wir auf zahlreiche Erfolge zurückblicken. Die Mitgliederzahl wurde deutlich erhöht, zahlreiche Projekte wurden angeschoben (wild.shop-App, LJVB-App etc.), Kampagnen gegen den grünen Minister Vogel waren mehr als erfolgreich und ideologische Jagdgesetzentwürfe wurden schlagkräftig verhindert. Zahlreiche Veranstaltungen wurden durch das Präsidium abgesichert und tausende Kilometer auf brandenburgischen Straßen verbracht. Die Geschäftsstelle des LJVB bedankt sich für die hervorragende und nette Zusammenarbeit und hofft auf eine Fortsetzung in der kommenden Legislatur.

SCHATZMEISTER

Alexander Harnisch

Alexander Harnisch (Jahrgang 1977) ist Finanzfachwirt, Unternehmer und engagierter Jäger. Seit über 25 Jahren leitet er eine eigene Finanzkanzlei in Berlin.

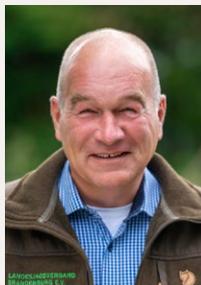


Als Mitbegründer der Jungen Jäger ist er der Jagd in Brandenburg eng verbunden und bevorzugt die Reviere des Bundesforstes im Bereich Havel-Oder-Spree, begleitet von seiner Kleinen Münsterländer-Hündin. 2018 wählten ihn die Delegierten des Landesjägartages ins Präsidium des LJVB als Vertreter für Öffentlichkeitsarbeit, 2021 übernahm er das Amt des Schatzmeisters. Besonders am Herzen liegt ihm die finanzielle Stärkung des Verbandes. Alexander Harnisch ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

PRÄSIDENT

Dr. Dirk-Henner Wellershoff

Ein Leben für den LJVB! Dr. Dirk-Henner Wellershoff (Jahrgang 1966) ist ein engagierter Landwirt, Immobilienkäufer und leidenschaftlicher Jäger. Seit Mai 2012 ist er Mitglied des Präsidiums des Landesjagdverbandes Brandenburg (LJVB) und wurde 2016 mit großer Mehrheit zum Präsidenten gewählt. 2021 bestätigten die Delegierten sein Amt für eine weitere Legislaturperiode. Neben seiner Tätigkeit im LJVB ist er Hundeführer, Jagdpächter sowie in zahlreichen jagdlichen Gremien auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene aktiv. Sein ehrenamtliches Engagement nimmt er mit großer Hingabe wahr und widmet sich dem Verband nahezu hauptamtlich. Dr. Wellershoff ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.



VIZEPRÄSIDENT

Thomas Buchholz

Thomas Buchholz (Jahrgang 1977) ist ein engagierter Jäger und Unternehmer, der seine berufliche Selbstständigkeit nutzt, um sich intensiv seinen zahlreichen ehrenamtlichen Aufgaben zu widmen. Seit 2008 leitet er die Hegegemeinschaft Koselmühle und seit 2010 eine Jagdschule im südlichen Brandenburg. 2016 wurde er in den Jagdbeirat seines Landkreises berufen, und seit 2021 ist Jagdberater der Stadt Cottbus. Er ist ein passionierter Jäger und Revierpächter. Zudem ist er langjähriges Mitglied der Expertenkommission jagdliches Schießen und seit 2021 im Präsidium für das Schießwesen zuständig. Nun kandidiert er als Vizepräsident und strebt die Nachfolge von Karl-Heinz Hohmann an.



BEISITZER

Thorsten Fanselow

Thorsten Fanselow (Jahrgang 1966) ist Unternehmer im Bereich Elektrobau und Sicherheitstechnik sowie passionierter Jäger und Hundeführer. Von 2016 bis 2023 leitete er als Vorsitzender den Kreisjagdverband Oberhavel e.V. und ist seit über 25 Jahren in der Jagd aktiv. Besonders fasziniert ihn die Arbeit mit Jagdhunden, weshalb er langjähriges Mitglied im Jagdgebrauchshundeverein Baruther Urstromtal e.V. und im Deutschen Retriever Club e.V. ist. Seine selbst ausgebildeten Labrador Retriever führt er erfolgreich bei der Jagd auf Schalen- und Wasserwild sowie auf Prüfungen, seit Kurzem ist sein Hunderudel um einen Kleinen Münsterländer gewachsen. Mitglied im Präsidium des LJVB ist er seit 2021 und verantwortet dort das Hundewesen.



BEISITZER

Robert Franck

Robert Franck (Jahrgang 1964) ist selbstständiger Unternehmer im Naturtourismus und engagierter Jäger. Der gelernte Landwirt gründete 1997 ein Naturtourismusunternehmen in Rheinsberg, das sich auf Klassenfahrten und Abenteurerprogramme spezialisiert hat. Seit Mai 2012 ist er Mitglied des Präsidiums des LJVB und verantwortet dort die Bereiche Naturschutz, geschützte Arten und Landwirtschaft. Darüber hinaus ist er Ortsvorsteher von Zechow (Ortsteil von Rheinsberg), Vorsitzender des Rheinsberger Heimatvereins, Mitglied im Tourismusbeirat der Stadt Rheinsberg sowie in der Rheinsberger Jägerschaft und im Jagdbeirat des Landkreises Ostprignitz-Ruppin aktiv. Robert Franck ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.





BEISITZER

Jörg Stendel

Jörg Stendel (Jahrgang 1964) ist bodenständiger Jäger und langjähriger Vorsitzender des Jagdverbandes Bernau e.V. Der Hundeführer und Jagdhornbläser empfindet es als großes Glück, dass er in einem Jägerhaushalt aufwachsen durfte. Seit 2021 ist er Mitglied des Präsidiums des LJVB und verantwortet dort die Bereiche Hege und Wildtiermanagement. Jörg Stendel ist Forstwirt und Landschaftsgärtner. Ihm ist die stetige Erweiterung und Vertiefung des Verständnisses komplexer Zusammenhänge im Ökosystem unserer Kulturlandschaft ein großes Anliegen. Mit seinem umfassenden Wissen engagiert er sich aktiv für eine verantwortungsvolle tierschutzgerechte Jagd, für eine Jagd, in der Jäger sich als gut ausgebildete und engagierte Anwälte des Wildes verstehen.



BEISITZER

Kay Laudien

Kay Laudien (Jahrgang 1966) ist Kommunikationsexperte, leidenschaftlicher Jäger und Familienvater. Zwei seiner drei Kinder sind ebenfalls Jagdscheininhaber und aktive Jäger. Beruflich leitet er die Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation im Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. 2019 initiierte und begleitete er die Wolkenskampagne des LJVB. In seinem Eigenjagdbezirk im Landkreis Ostprignitz-Ruppin widmet er jede freie Stunde der Jagd auf Hoch- und Niederwild. Seit seiner Wahl ins Präsidium des LJVB im Mai 2021 ist er dort für die Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen und das Projekt „Lernort Natur“ zuständig.



BEISITZER

Axel Nitschke

Axel Nitschke (Jahrgang 1978) ist Revieroberjäger und 1. Vorsitzender des Berufsjägerverbandes Brandenburg. Der im Landkreis Oder-Spree ansässige Vater eines Sohnes war jahrzehntelang als Revierjagdmeister in privaten Betrieben tätig und zuletzt hauptamtlich in der ASP-Seuchenbekämpfung engagiert. Darüber hinaus ist er Vorstandsmitglied der Hegegemeinschaft Glienigmoor, Referent in der Jungjäger- und Jagdaufseherausbildung sowie Fangjagdausbilder des LJVB und Hundeführer von drei Jagdhunden. Seine umfangreiche Erfahrung schöpft er aus der täglichen jagdlichen Praxis.



VIELEN DANK AN KARL-HEINZ HOHMANN!

Karl-Heinz Hohmann ist seit 1970 aktiver Jäger, leitet eine Jagdschule und ist Revierpächter. Er war Vorsitzender des Jagdverbandes Brandenburg/Havel und langjähriger Schießobmann des LJVB. Die Delegierten des Landesjägertages wählten ihn 2016 ins Präsidium des LJVB. Im Mai 2021 wurde er mehrheitlich zum Vizepräsidenten gewählt und widmete sich hauptsächlich den Themen der Aus- und Weiterbildung und der Jägerprüfung. Als bisheriger Vizepräsident des LJVB tritt er in diesem Jahr nicht mehr zur Wahl an.

*Lieber Kalle,
vielen Dank für Deinen Einsatz und Deine Unterstützung in den vergangenen Jahren. Als Vizepräsident hast Du Dich mit großem Engagement und Fachwissen für die Interessen der Jagd und unserem LJVB eingesetzt. Deine wertvolle Arbeit, Dein unermüdlicher Einsatz und Deine Leidenschaft für das Weidwerk haben*



den Verband nachhaltig geprägt. Wir schätzen Deine Verdienste außerordentlich und wünschen Dir für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Waidmannsheil! Wir hoffen, dass Du uns auch weiter-

hin zur Verfügung und mit Rat und Tat zur Seite stehst.

Das Präsidium und die Geschäftsstelle Deines LJVB

FOTOS: LJVB

EURO NCAP



Test 2024



SUBARU



Überlegen in jedem Revier.

Der neue Subaru Forester bei der Jagd.

Wie gemacht, um im Revier die Spur aufzunehmen und stets sicher auf der Pirsch.

Warum mit dem neuen Forester auf die Jagd? Darum:

- **Serienmäßig** mit permanentem symmetrischem Allradantrieb
- **Serienmäßig** mit X-Mode und 220 mm Bodenfreiheit
- **Serienmäßig** mit der neusten Version des Fahrerassistenzsystems EyeSight¹
- **Serienmäßig** mit bis zu 1.731 Litern Laderaumvolumen und bis zu 2.055 kg² Anhängelast

Attraktive Rabatte für die Mitglieder des Landesjagdverbandes Brandenburg

**Der neue Forester.
Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.**

Mehr erfahren über
Subaru Jagd & Forst:



Besuchen Sie uns und vereinbaren Sie einen Probefahrtermin bei einem unserer teilnehmenden Händler:

**03099 Kolkwitz
OT Krieschow**
Subaru Autohaus Ingo Chmell³
www.subaru-chmell.de
Tel.: 035604-281
Gewerbering 3

15234 Frankfurt (Oder)
Autohaus Werkmeister
Inh. Sebastian Werkmeister⁴
Tel.: 0335-62017
Goethestraße 14
autohaus-werkmeister@t-online.de

15926 Luckau
AWL Reparatur Service GmbH & Co. KG⁴
Tel.: 03544-556699
Nissanstraße 14
info@awl-lieske.de

13581 Berlin
Auto Herrmann OHG³
Tel.: 030-3324041
Staakener Str. 73
info@auto-herrmann.de
www.berlin-subaru.de

15320 Neuhardenberg
Auto-Weber GmbH³
Tel.: 033476-609866
Karl-Marx-Allee 73
info@auto-weber-neuhardenberg.de
www.auto-weber-neuhardenberg.de

16816 Neuruppin
Autohaus Koch GmbH⁴
Tel.: 03391-35280
Valentin-Rose-Str. 2a
matthias.berndt@koch-ag.de
www.autoskaufmanbeikoch.de

14532 Stahnsdorf
Autohaus Breitenwischer GmbH³
Tel.: 03329-63650
Bäkedamm 7
subaru@breitenwischer.de
www.breitenwischer.de

15890 Eisenhüttenstadt
Autohaus Finke GbR⁴
Tel.: 03364-29157
Kastanienstraße 15 c
info@subaru-finke.de
www.subaru-eisenhuettenstadt.de

16868 Wusterhausen
Autohaus Jörn Müller⁴
Tel.: 033979-14249
verkauf@autohaus-mueller-wusterhausen.de
An der Klempnitz 4
www.autohaus-mueller-wusterhausen.de

Den genauen Preis erfahren Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner vor Ort.

Forester e-BOXER 2.0ie: Energieverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,1; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 183; CO₂-Klasse: G.

Abbildung enthält Sonderausstattung. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ²Anhängelast gebremst bis 8% Steigung nach Anhängelasterhöhung gegen Aufpreis. ³Subaru Vertragshändler. ⁴Autorisierter Vermittler von Subaru Neufahrzeugen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de





AUSSCHREIBUNG

ZUR AUSSCHREIBUNG UND ANMELDUNG DES JAGDHORNBLÄSERWETTBEWERBS 2025

Der Landesjagdverband Brandenburg führt am 24. Mai, im Rahmen der gleichzeitig stattfindenden Delegiertenversammlung und den Brandenburger Jägertagen, seinen Jagdhornbläserwettbewerb 2025 durch.

Am 24. Mai 2025 findet ab 10.00 Uhr der Brandenburger Jagdhornbläserwettbewerb im Rahmen der Brandenburger Jägertage auf dem Gelände des MAFZ Paaren/Glien statt. Wir laden alle Jagdhornbläser herzlich ein, sich bis zum 1. Mai 2025 anzumelden und an diesem besonderen Event teilzunehmen. Seien Sie dabei, wenn Tradition auf höchstem Niveau präsentiert wird! Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie über den QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

LJV Brandenburg



FOTOS: LJV

ZUR AUSSCHREIBUNG
UND
ANMELDUNG



LERNORT NATUR

LJVB VERZEICHNET KNAPP 600 EINSÄTZE IM JAHR 2024

Initiative der Jägerinnen und Jäger für Natur- und Umweltbildung begeistert rund 10.000 Kinder, Jugendliche und Naturinteressierte – zwei neue mobile Waldschulen im Einsatz.

Der Landesjagdverband Brandenburg (LJVB) engagiert sich seit 2005 in der bundesweiten Initiative Lernort Natur (LON), die Kinder, Jugendliche und Naturinteressierte für die heimische Flora und Fauna begeistert. 2024 war ein besonders erfolgreiches Jahr: Knapp 600 Einsätze fanden statt, an denen rund 10.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer Wild, Jagd und Natur hautnah erleben konnten.

ERLEBNISORIENTIERTE NATURBILDUNG MIT MOBILEN WALDSCHULEN

Beim Lernort Natur steht das entdeckende und erlebnisorientierte Lernen im Mittelpunkt. Kinder und Jugendliche erfahren durch direkte Begegnungen mit der Natur und spielerische Wissensvermittlung mehr über die Tier- und Pflanzenwelt – auch im Zusammenhang mit der Jagd. Dafür setzt der LJVB auf ein starkes Team

aus 60 ehrenamtlichen LON-Betreuerinnen und -Betreuern, darunter 17 ausgebildete DJV-Naturpädagogen, sowie auf eine moderne Ausstattung: Mittlerweile 10 LON-Anhänger und ein LON-Mobil bringen die Natur direkt zu den Menschen. Diese mobilen Waldschulen sind mit umfangreichem Lehrmaterial wie Wildtierpräparaten, Trittsiegelkoffern, Lernplakaten, Fühlboxen und Geweihstangen ausgestattet.

Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, hat der LJVB in 2024 zwei zusätzliche LON-Anhänger angeschafft. Sie stehen den Jagdverbänden in den Landkreisen Märkisch-Oderland und Oder-Spree zur Verfügung.

VIELFÄLTIGE EINSÄTZE UND VERANSTALTUNGEN

Neben Schulbesuchen und Projekttagen ist der LJVB mit Lernort Natur auf zahlreichen Messen und Festen präsent. Der Kooperationspartner Falkenhof Potsdam



FOTO: LJV

unter der Leitung von Ilka Simm-Schönholz, Obfrau des LJVB für Lernort Natur, konnte allein 275 Einsätze des LON-Mobils durchführen.

KOSTENFREIE BUCHUNG UND FÖRDERUNG AUS DER JAGDABGABE

Die Einsätze von Lernort Natur sind für Schulen, Kindergärten und andere Interessierte kostenfrei. Buchungen sind online oder telefonisch möglich. Das Projekt wird durch Mittel aus der Jagdabgabe des Landes Brandenburg gefördert.

LJV Brandenburg

INFORMATION

LANDESMEISTERSCHAFT IM JAGDLICHEN SCHIESSEN 2025

Die Landesmeisterschaft (LM) im jagdlichen Schießen findet als Mannschafts- und Einzelwettbewerb am 13. und 14. Juni 2025 auf dem Schießstand – 16909 Wittstock/Dosse, Weg zur Schäferrei 2 – statt.

Veranstalter und Leitung:

- Veranstalter: Landesjagdverband Brandenburg e.V.
- Beauftragter Schießleiter: LSO Roland Ueckermann
- Stellv. Schießleiter: Präsidiumsmitglied Thomas Buchholz

Art des Schießens:

Kombiniertes Büchsen-/Flintenschießen und Kurzwaffenschießen gemäß der aktuellen DJV-Schießstandordnung und Schießvorschrift vom 1. April 2024.

Zugelassene Waffen und Munition:

- Büchsenpatronen: ab .22 Hornet
- Flintenkaliber: Kaliber 12 und kleiner
- Schrotladung: max. 24 Gramm
- Kurzwaffe: ab .22 lang

Zeitplan:

Der Wettkampf beginnt am Freitag, 13.06.2025, und wird am Sonnabend, 14.06.2025, fortgesetzt.

Die Schießobleute der JV/KJV werden gebeten, sorgfältig zu prüfen, welche ihrer Wettkampfteilnehmer bereits am Freitag antreten können. Das Einzelergebnis von Mannschaftsschützen, die am Freitag starten, wird in die Mannschaftswertung eingerechnet.

Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Jagdschützen, die Mitglied des LJVB sind und einen gültigen Jagdschein besitzen oder eine ausreichende Haftpflichtversicherung nachweisen können.

Alle Schützen (außer Frauen und Junioren) müssen im Besitz der DJV-Schießleistungsnaidel (SLN) in Bronze sein.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt ca. 130 Schützen.

Startberechtigte Teilnehmer:

- Pro JV/KJV eine Männermannschaft (4–6 Schützen) oder 1–3 Einzelschützen
- Pro JV/KJV eine Frauenmannschaft (4–6 Schützinnen) oder 1–3 Einzelschützinnen
- Die KJV Teltow-Fläming e.V., KJV Oberhavel e.V., KJV Spree-Neiße/Cottbus e.V. und KJV Ostprignitz-Ruppin e.V. dürfen jeweils zwei Mannschaften melden.
- Die Geschäftsstelle des LJVB ist berechtigt, eine Mannschaft aus Mitgliedern des Präsidiums bzw. des erweiterten Präsidiums zu melden.
- Im Rahmen der Jugendförderung können alle JV/KJV ihre Mannschaften mit Juniorenschützen auffüllen oder zusätzlich zur Mannschaft weitere Junioren als Einzelschützen melden.
- Gemischte Mannschaften aus Männern, Frauen und Junioren sind zulässig.
- Reine Frauenmannschaften (also mindestens 4 Teilnehmerinnen) gehen in die Mannschaftswertung der Damenklasse ein.



FOTO: LJVB

Kurzwaffenschießen:

Teilnahmeberechtigt sind nur Jagdschützen, die auch für das „Kombinierte Schießen“ gemeldet sind.

Anmeldung:

- Meldeschluss: Montag, 26. Mai 2025 (Eingang in der Geschäftsstelle, gerne auch per E-Mail)
- Wichtiger Hinweis: Später eingehende Meldungen haben keinen Anspruch auf Teilnahme an der LM!

Hinweise:

- Beim BüchSENSchießen darf die Waffe mit einem Schalldämpfer ausgestattet sein. Dieser muss dann durchgängig für alle Disziplinen verwendet werden.
- Das maximale Waffengewicht beim BüchSENSchießen, einschließlich Zielvorrichtung und Schalldämpfer, beträgt 5 kg.
- Kontrollen werden an den Wettkampftagen vorgenommen.
- Beim Flintenschießen (Trap und Skeet) ist das Tragen von Brille und Kopfbedeckung Pflicht.

Weitere Informationen:

Die vollständige Ausschreibung zur Landesmeisterschaft im jagdlichen Schießen 2025 erscheint rechtzeitig auf der Homepage des Landesjagdverbandes Brandenburg e.V. Alle Schießobleute und Vorsitzenden der KJV/JV erhalten sämtliche Unterlagen und Informationen zur Landesmeisterschaft rechtzeitig auch direkt per E-Mail.

Roland Ueckermann,
Landesschießobmann



NATUR & PASSION
PETER STUCKMANN

- Jagd- & Sportwaffen
- Gebrauchtwaffen An- & Verkauf
- Munition aller Art
- Jagdzubehör

www.natur-passion.de



IHR JAGDAUSSTATTER IN MV

Kaschower Damm 29
18507 Grimmen
T: 038326 457005

Direkt an der A20
Schießstand vor Ort





Von rechts: Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke, LJVB-Präsident Dr. Wellershoff, Landwirtschaftsministerin Hanka Mittelstädt und Kai Hamann.

FOTO:XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

LJVB AUF DER GRÜNEN WOCH

ERFOLGREICHER ERSTER MESSEAUFTTRITT

Der Landesjagdverband Brandenburg (LJVB) war in diesem Jahr erstmals mit einem eigenen Stand auf der Grünen Woche vertreten – ein großer Erfolg!

Gemeinsam mit dem Landesbauernverband, dem Gartenbauverband Brandenburg und den Brandenburger Landfrauen bildete der LJVB die sogenannte Verbändestraße in der Brandenburg-Halle, direkt gegenüber dem pro agro Kochstudio.

Für die Messe organisierte der LJVB ein abwechslungsreiches Programm, das die Besucher begeisterte. Von wilden Kochshows über Lernort Natur, Auftritte der Jagdhornbläser, spannende Präsentationen, politische Gespräche und Informationsrunden rund um Wild, Jagd und Natur in Brandenburg war alles dabei.

Im Mittelpunkt des Messeauftritts standen die neue App wild.shop sowie das Thema Wildfleisch. Täglich verteilte der LJVB zahlreiche Probierhäppchen und zeigte, wie vielseitig und schmackhaft Wildbret ist. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer, die diese erfolgreiche Messepräsenz ermöglicht haben! Wir freuen uns auf das nächste Jahr!



LJVB-Geschäftsführer Kai Hamann (links) und Präsidiumsmitglied Robert Franck.



CDU-Chef Dr. Jan Redmann am Stand des LJVB-Brandenburg.

FOTOS: TIM LEIDECKER



FOTOS: LJVB

WILD.SHOP-APP

LJVB ERHÄLT AUSZEICHNUNG FÜR WILDBRET-APP WILD.SHOP

Der Landesjagdverband Brandenburg (LJVB) hat mit der wild.shop-App eine innovative Plattform zur digitalen Wildbretvermarktung geschaffen. Seit der Veröffentlichung im September 2024 erfreut sich die App großer Beliebtheit und ermöglicht eine einfache, schnelle und sichere Vermarktung von Wildfleisch – direkt von Jägern an Verbraucher.

Der Erfolg dieser zukunftsweisenden Lösung wurde nun offiziell gewürdigt: Beim Marketingpreis 2025 des Brandenburger Marketingverbands pro agro e.V. belegte der LJVB den 2. Platz in der Kategorie Direktvermarktung. Die feierliche Preisverleihung fand am Eröffnungstag der Grünen Woche 2025 in der Brandenburg-Halle statt. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Sie bestätigt unser Engagement für die nachhaltige

Wildbretvermarktung und zeigt, dass wir mit wild.shop den richtigen Weg eingeschlagen haben“, so Dr. Dirk-Henner Wellershoff, Präsident des LJVB. Mit der wild.shop-App setzt der LJVB ein starkes Zeichen für die Zukunft der Wildvermarktung und stärkt die Wertschätzung für regionales, nachhaltiges Wildfleisch – denn mehr Bio geht nicht!

LJV Brandenburg

KÖSTLICHKEITEN

LJVB SERVIERT WILDBURGER BEIM PRESSERUNDGANG DER GRÜNEN WOCH

Noch vor der offiziellen Eröffnung der Grünen Woche fand in der Brandenburg-Halle ein Presserundgang mit Brandenburgs Landwirtschaftsministerin Hanka Mittelstädt statt. Organisiert wurde dieser Rundgang vom Brandenburger Marketingverband pro agro. Der Landesjagdverband Brandenburg (LJVB) nutzte die Gelegenheit, um den Teilnehmern eine besondere Kostprobe zu bieten: Exklusive Wildburger von Waidmannsfood, die für Begeisterung sorgten. Ein besonderes Highlight – das LJVB-Logo durfte als markantes Zeichen für regionale Wildprodukte natürlich nicht fehlen. Mit dieser Aktion setzte der LJVB ein starkes Zeichen für Wild als nachhaltiges, hochwertiges Lebensmittel und zeigte einmal mehr, dass Jagd und Kulinarik perfekt zusammenpassen.

LJV Brandenburg



FOTOS: LJVB



Geburtstage April

Name	Jagdverband	Alter
Helga Hensel	Seelow	94
Norbert Hanisch	Fürstenwalde	93
Erhard Ritter	Herzberg	91
Walter Ringel	Nauen	91
Horst Schneider	Beeskow	91
Hans-Georg Schumann	Potsdam	91
Dietrich Schade	Ostprignitz-Ruppin	90
Berthold Rensch	Ostprignitz-Ruppin	90
Heinz Karusseit	Königs-Wusterhausen	90
Erwin Paproth	Perleberg	89
Horst Vogler	Ostprignitz-Ruppin	89
Wilfried Lienau	Eberswalde	89
Lothar Fillmer	Spree-Neiße/Cottbus	88
Hans Gottschalk	Märkisch-Oderland	88
Wilfried Wenzel	Herzberg	87
Gottfried Johnne	Eisenhüttenstadt	87
Albert Grose	Spree-Neiße/Cottbus	87
Klaus Grothe	Königs-Wusterhausen	86
Manfred Müller	Eisenhüttenstadt	86
Heinz Huhnhäuser	Bernau	86
Walter Drechsel	Oberhavel	85
Erhard Guder	Teltow-Fläming	85
Jürgen Wienand	Senftenberg	85
Dr. Volker Puschmann	Beeskow	85
Hans-Joachim Hensel	Teltow-Fläming	85
Werner Lehmann	Templin	85
Heinrich Gebert	Märkisch-Oderland	85
Siegfried Winkler	Eberswalde	85
Ralf Jores	Oberhavel	80
Dr. Klaus Block	Spree-Neiße/Cottbus	80
Klaus Neumann	Teltow-Fläming	80

Geburtstage Mai

Name	Jagdverband	Alter
Werner Schubert	Senftenberg	92
Winfried Dietzsch	Oberhavel	91
Dietrich Trieb	Pritzwalk	90
Horst Merten	Altkreis Seelow	90
Hans-Joachim Lischka	Templin	90
Hans Joachim Wendorf	Ost-Uckermark	89
Manfred Klopp	Herzberg	89
Karl Lehmann	Bernau	88
Peter Dinges	Rathenow	88
Udo Kleschnitzki	Luckau	87
Dieter Zappe	Potsdam	87
Siegfried Bretag	Eisenhüttenstadt	87
Horst Freimark	Märkisch-Oderland	87
Ernst Westphal	Eberswalde	87
Helmut Diehn	Perleberg	87
Dieter Roch	Oberhavel	86
Sigurd Mainitz	Brandenburg/Havel	86
Frank Einbock	Eberswalde	86
Lisa Rose	Ost-Uckermark	86
Georg Plonski	Ost-Uckermark	86
Karl-Heinz Krüger	Frankfurt-Oder	86
Heiner Kirsche	Senftenberg	86
Erwin Pohl	Pritzwalk	86
Michael Schulz	Fürstenwalde	86
Dieter Strzelcyk	Teltow-Fläming	85
Reinhard Jank	Spree-Neiße/Cottbus	85
Goetz Weidekamm	Bernau	85
Lothar Weber	Perleberg	85
Werner Nicklich	Senftenberg	80
Hans-Joachim Luczak	Teltow-Fläming	80
Bernd Nehls	Märkisch-Oderland	80
Ulrich Hartig	Ostprignitz-Ruppin	80
Bernhard Lozancic	Ostprignitz-Ruppin	80

 **www.Wildacker.de**
Qualitätssaatgut für Wildäcker
Über 30 Mischungen und 60 Einzelsaaten
sowie Wildblumen und Wildkräuter
Das Gesamtangebot finden Sie im **www.Saatgut-Shop.de**
Revierberatung Wolmersdorf - Kostenloser Katalog über: Info@Wildacker.de

LJVB UND GBA

AUSSCHREIBUNG FÜR DIE 1. WILDGRILLMEISTERSCHAFT BERLIN/BRANDENBURG

Werden Sie Wildgrillmeister Berlin/Brandenburg!

Es wird spannend! Der Landesjagdverband Brandenburg e.V. (LJVB) und die German Barbecue Association e.V. (GBA) laden alle Grill- und Wildliebhaber zur ersten Wildgrillmeisterschaft Berlin/Brandenburg ein. Am 24. Mai 2025 wird auf dem Gelände des MAFZ in Paaren/Glien im Rahmen der Brandenburger Jägertage ein einzigartiger Wettbewerb stattfinden. Die Wildgrillmeisterschaft verspricht ein unvergessliches Erlebnis, bei dem Teilnehmer ihr Können im Umgang mit Wildfleisch unter Beweis stellen können. Ob Hobbygriller oder professionelle Grillmeister – jeder hat die Möglichkeit, sich mit seinen kreativen und geschmacklich überzeugenden

Grillkreationen zu präsentieren und sich den begehrten Titel des Wildgrillmeisters Berlin/Brandenburg zu sichern.

Der Wettbewerb richtet sich an alle, die ihre Grillfertigkeiten mit Wildfleisch verfeinern und in einem spannenden Umfeld messen möchten. Seien Sie dabei, und erleben Sie die Kunst des Grillens auf höchstem Niveau!

Die vollständige Ausschreibung sowie weitere Informationen zum Ablauf und den Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Homepage des Landesjagdverbandes Brandenburg. Merken Sie sich den 24. Mai 2025 vor! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und spannende Grillmomente!

LJV Brandenburg

**ERSTE
BERLIN/ BRANDENBURGER
WILDGRILLMEISTERSCHAFT**

 **24. MAI 2025**
 **AB 10 UHR**
 **MAFZ PAAREN/ GLIEN**

 **JETZT ANMELDEN!**
www.ljv-brandenburg.de

ZUR AUSSCHREIBUNG UND ANMELDUNG



Liebe Jäger und Naturfreunde,

Das Brandenburger Agrar- und Umweltressort hat seit Ende letzten Jahres eine neue Chefin, Hanka Mittelstädt. Ich hatte jüngst die große Freude und Ehre, die Ministerin für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV) nach ihren ersten 100 Tagen im Amt zu interviewen. Mein persönlicher Eindruck: Brandenburg hat endlich das bekommen, was es verdient. Eine Ministerin mit Empathie für die Sorgen der Menschen auf dem Land und der nötigen fachlichen Expertise, um für die vor uns liegenden Herausforderungen kluge politische Lösungen zu finden.

Sabine Buder: Frau Ministerin, Sie haben kürzlich das „Grüne Abitur“ abgelegt. Was verbindet Sie darüber hinaus mit den Herausforderungen des ländlichen Raums?

Hanka Mittelstädt: Ich bin auf dem Lande in einem bäuerlichen Betrieb groß geworden, ich weiß, wie wichtig eine gut funktionierende Landwirtschaft für die gedeihliche Entwicklung des ländlichen Raumes ist. Ich weiß aber auch, wie wichtig eine intakte Umwelt und Natur für unser aller Leben ist. Und ich weiß aus eigener Erfahrung, dass unsere Landwirte, Fischer und Angler und Waldbewirtschaftler einen großen Beitrag für den Umwelt- und Naturschutz leisten. Und dass sowohl Landnutzung als auch Naturschutz im Miteinander funktionieren können.

Sabine Buder: Sie sind jetzt fast 100 Tage im Amt. Was ist Ihr erstes Fazit?

Hanka Mittelstädt: Wir sind ja mit einer Beinahe-Katastrophe gestartet. Im Januar brach in Brandenburg die Maul- und Klauenseuche aus. Zum ersten Mal seit über 30 Jahren in Deutschland überhaupt. Ich sage Beinahe-Katastrophe, weil es uns gemeinsam mit vielen Partnern in den Landkreisen gelungen ist, eine weitere Ausbreitung der Seuche zu verhindern. Wir haben sofort und entschieden reagiert, beispielsweise mit einer Eilverordnung, die in den ersten Tagen nach dem Ausbruch den Transport von Klauentieren in ganz Berlin und Brandenburg untersagte. Ich habe in diesen Tagen erfahren, dass ich mich auf eine entschlossene und krisenfeste Mannschaft verlassen kann. Das hat mir Mut für die weiteren Aufgaben gegeben, die wir schon angegangen sind und die ebenfalls große Herausforderungen für uns bedeuten.

Sabine Buder: Welche sind das?

Hanka Mittelstädt: Wir haben eine Initiative für einen deutlichen Bürokratieabbau gestartet. Das bedeutet für uns nicht nur, dass wir etliche Gesetze, Verordnungen und Förderregularien vereinfachen und verschlanken

wollen, das bedeutet für uns auch einen Eingriff in die Strukturen unseres Hauses. Damit haben wir schon begonnen, beispielsweise mit der Einrichtung einer Stabsstelle Wildtiermanagement, die direkt unserer Hausleitung unterstellt ist und mit der wir sensible und bislang konfliktreiche Themen wie den künftigen Umgang mit Biber, Wolf oder Kormoran angehen wollen. Eine weitere Herausforderung ist die Aufstellung unseres Haushaltes für dieses Jahr. Die finanziellen Spielräume werden kleiner, wir müssen sparen. Gegenwärtig sind wir mittendrin in den Haushaltsverhandlungen. Die Kunst besteht darin, mit Augenmaß zu verhandeln, um auch künftig die Qualität der Arbeit in allen Bereichen unseres Ressorts zu sichern. Eine Herausforderung besteht auch in der Lösung von objektiv bestehenden Interessenkonflikten.

Sabine Buder: Wie wollen Sie die vielen Konflikte im ländlichen Raum angehen?

Hanka Mittelstädt: Ich möchte Natur- und Umweltschutz sowie Land- und Forstwirtschaft gemeinsam denken. Ich wiederhole mich hier gern: Das geht nur im Miteinander, nicht im Gegeneinander.

Sabine Buder: Was bedeutet das konkret?

Hanka Mittelstädt: Wir müssen Gesprächsebenen für einen sachlichen, konstruktiven Austausch auf Augenhöhe schaffen, auf denen nicht die Lautstärke, sondern das bessere Argument zählen soll. Bei kontroversen Themen wie der Wiedervernässung von Mooren, dem Waldumbau, dem Umgang mit Biber, Wolf oder Kormoran und vielen anderen Konflikten müssen die Debatten dringend versachlicht werden. Dabei stelle ich mich gern auch einer berechtigten konstruktiven Kritik. Unsachliche Kampagnen werden mich dagegen nicht beeindrucken.

Sabine Buder: Gleich nach Amtsantritt gab es massive Angriffe einiger Naturschutzverbände: „Arten- und Klimaschutz interessieren das Ministerium nicht mehr“ – sind die Sorgen begründet?

Hanka Mittelstädt: Genau das sind die unsachlichen Angriffe, die mich nicht beeindrucken, weil sie schlichtweg jeglicher Grundlage entbehren. Artenschutz steht bei uns genauso auf der Agenda wie das Klima. Selbst wenn wir als Ministerium nicht mehr die Zuständigkeit für das Thema Klima haben, geht doch der Klimaschutz alle Ressorts der Landesregierung an, denn hier geht es um die Bewahrung der Grundlage für unsere Existenz. Und im Rahmen des Klimaplanes unserer Landesregierung sind wir nach wie vor für Klimaschutz in der Landwirtschaft,



Hanka Mittelstädt, geboren 1987 in Prenzlau, studierte Agrarökonomin und landwirtschaftliche Unternehmerin, seit Ende 2024 Brandenburger Landwirtschaftsministerin.

der Abfall- und Kreislaufwirtschaft, in der Landnutzung sowie in der Bioökonomie verantwortlich. Dahinter stehen Themen wie bodenschonende Bewirtschaftung oder die Energieerzeugung mit erneuerbaren Energien, die für viele Landwirte ja schon lange ein Thema ist, das sie umsetzen. Wir müssen in Zukunft die richtigen Prioritäten setzen, die finanziellen und personellen Ressourcen des Landes zielgerichteter und effizienter einsetzen und uns z.B. beim Artenschutz auf die tatsächlich gefährdeten Arten und Lebensräume konzentrieren. Probleme bei Biber, Wolf oder Kormoran lassen sich nicht mit Geld allein lösen. Hier brauchen wir im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten neben Präventionsmaßnahmen wie Herdenschutz auch ein aktives Bestandsmanagement, um die Schäden möglichst gering zu halten. Anderenfalls verlieren wir noch mehr von jenen, die in der Landschaft besonders naturnah wirtschaften wie Wanderschäfer, Mutterkuhhalter oder Teichwirte. Da ist kein Platz für Maximalforderungen. Wir müssen vernünftige Kompromisse finden und diese umsetzen.

Sabine Buder: Das EU-Naturwiederherstellungsgesetz (NRL) bereitet allen Landnutzerguppen und Flächeneigentümern im ländlichen Raum Sorgen – was wird das MLEUV tun, um die bei der FFH-Umsetzung gemachten Fehler beim NRL zu verhindern?

Hanka Mittelstädt: Wir wissen zum gegenwärtigen Zeitpunkt selbst noch nicht, wie die EU-Kommission und die Bundesebene sich die Umsetzung des NRL konkret vorstellen. Zwar hatte die EU die Wiederherstellungsverordnung als unmittelbar geltendes Recht in Kraft gesetzt, gleichzeitig sind jedoch die zum Vollzug in den Ländern notwendigen Verfahrensfragen bislang gänzlich unklar. Deshalb haben wir den Vollzug jetzt so lange ausgesetzt, bis wir Klarheit haben. Das bedeutet aber nicht, dass wir die Verordnung nicht umsetzen wollen und damit einen Verstoß gegen das EU-Recht mit all seinen auch finanziellen Konsequenzen in Kauf nehmen würden. Wir werden uns hingegen gegenüber der EU und dem Bund stark machen, dass die für die Umsetzung der Verordnung erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen schnell geschaffen werden. Und wir werden die Zeit nutzen, um mit allen Betroffenen wie Landnutzer und Umweltorganisationen zu reden, wie diese Verordnung zu einem späteren Zeitpunkt im Konsens mit allen Beteiligten umgesetzt werden kann. Denn eine breite Akzeptanz der zu planenden und umzusetzenden Maßnahmen ist Voraussetzung fürs Erreichen der anspruchsvollen Zielstellungen des NRL.

ERGEBNISSE DER JÄGERPRÜFUNGEN 2024

ERFOLGREICHE BILANZ UND HOHE FORTBILDUNGSQUOTE

Im Jahr 2024 wurden 827 Jägerprüfungen durchgeführt. 58 Prozent der Prüflinge bestanden die Prüfung. Die Fortbildungsquote der Prüfer lag bei 25 Prozent. Ein starkes Engagement der ehrenamtlichen Prüfer trägt zur hohen Qualität der Prüfung bei.

Der Landesjagdverband Brandenburg (LJVB) zieht eine positive Bilanz der Jägerprüfungen 2024 und hebt besonders das hohe Engagement der Prüfungsausschüsse und Prüfer hervor. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 827 Prüfungen durchgeführt, mit einer Bestehensquote von 58 Prozent. Damit haben 479 Prüflinge erfolgreich ihre Jägerprüfung abgelegt.

Insgesamt wurden 827 Jägerprüfungen durchgeführt, davon 209 weibliche und 618 männliche Prüflinge, deren Durchschnittsalter bei 37 beziehungsweise 38 Jahren liegt. Mit 348 nicht bestandenen Prüfungen liegt die Durchfallquote bei 42 Prozent. Ein interessanter Aspekt ist die Zahl an Wiederholungsprüfungen: 217 der 827 Prüfungen wurden in einer Wiederholungsprüfung erfolgreich



FOTO: LJVB

abgeschlossen.

Der Prüfungsausschuss 10 in Angermünde sticht mit 144 Prüfungen an vier Terminen hervor und führt damit die Liste der Ausschüsse an. Es folgte der Prüfungsausschuss 9 in Neustadt/Dosse mit 133 Prüfungen. Insgesamt fanden im Jahr 2024 an 29 Terminen Prüfungen im Land Brandenburg statt. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Jägerprüfungen 2024 war die Fortbildung der Prüfer. Der Landesjagdverband stellt sicher, dass alle Prüfer regelmäßig fortgebildet werden, um eine hohe Qualität der Prüfungen zu

gewährleisten. Im vergangenen Jahr nahmen 80 Prüfer an einer Fortbildung teil, was rund einem Viertel der aktiven Prüfer entspricht. Alle Prüfer sind verpflichtet, alle drei Jahre an einer Fortbildung teilzunehmen, um ihre Fachkenntnisse auf dem neuesten Stand zu halten.

„Die hohe Anzahl an bestandenen Prüfungen und das starke Engagement unserer Prüfer und Prüfungsausschüsse sind ein klarer Beleg für die Qualität und den Erfolg des Jagd- und Prüfungswesens in Brandenburg. Wir danken allen ehrenamtlich tätigen Prüfern“, so der Präsident des LJVB, Dr. Dirk-Henner Wellershoff.

Hintergrund:

Der Landesjagdverband Brandenburg e.V. wurde im Jahr 2009 vom damals zuständigen Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz mit der Durchführung und Organisation der Jägerprüfungen gemäß § 24 Abs. 5 BbgJagdG beliehen.

LJVB

INFOS DER KJV/JV, JÄGERSCHAFTEN UND HEGEGEMEINSCHAFTEN

JAGDVERBAND BEESKOW E.V.

JÄGERTAG DES JV BEESKOW 2025

10.5.2025, 10.00–12.00 Uhr im Saal des Gasthauses Görzdorf in Lindenberg

Tagesordnung – Mitglieder- und Wahlversammlung des JV Beeskow:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2024/25
 4. Finanzbericht/Bericht der Kassenprüfer
 5. Wahl des neuen Vorstandes
 6. Veranstaltungen im aktuellen Jagdjahr
 7. Sonstiges
 8. Schlusswort des Vorsitzenden
- Mittagspause: 12.00–13.00 Uhr

HEGESCHAU DER HEGEGEMEINSCHAFT FÜR ROT- UND MUFFELWILD BEESKOW 2025

10.5.2025, 13.00–15.00 Uhr im Saal des Gasthauses Görzdorf in Lindenberg

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Bericht durch den Vorsitzenden
3. Auswertung Jagdjahr 2024/25
4. Schlusswort des Vorsitzenden

Zur Bewertung sind folgende Trophäen

- Rothirsche ab AK II,
- Rehböcke ab 350 g Gehörngewicht und starke abnorme Böcke,
- Keiler, die voraussichtlich eine Medaille erreichen,

des abgelaufenen Jagdjahres 2024/25 bzw. nicht vorgelegte Trophäen des Vorjahres am Freitag, den 09.5.2025, in der Zeit von 8.00–9.00 Uhr am Veranstaltungsort der HEGESCHAU anzuliefern. Anschließend erfolgt die Bewertung durch die Bewertungskommission.

Gemäß § 12 (4) BbgJagdG sind die Vorstände der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer an den Beratungen der Hegegemeinschaft zu beteiligen. Um dies zu ermöglichen, werden die jeweiligen Jagdausübungsberechtigten gebeten, diesen Personenkreis über die vorgesehene Veranstaltung in geeigneter Weise zu informieren und sie im Namen des Vorstandes der Hegegemeinschaft herzlich einzuladen.

Der Vorstand

KREISJAGDVERBAND OBERHAVEL E.V.

KREISMEISTERSCHAFT IM SCHIESSEN

Am 31.5.2025 findet in Wittstock die Kreismeisterschaft im Schießen statt. Anmeldungen bitte unter schiesstraining@kjb-oberhavel.de

LANDESMEISTERSCHAFT IM SCHIESSEN

Am 13.–14.6.2025 findet unsere Landesmeisterschaft im Schießen in Wittstock statt. Nähere Informationen unter schiesstraining@kjb-oberhavel.de

KINDERFERIENLAGER VOM KJV UND KAV OHV

Das Kinderferienlager des Kreisjagdverbandes OHV und des Kreisanglerverbandes OHV für Kinder im Alter von 8–12 Jahren findet in diesem Jahr vom 3.–8.8.2025 im Gäste- und Freizeithaus am Wald, Weg zum See 4, 16775 Löwenberger Land OT Neuen-dorf, statt. Der Eigenanteil beträgt 150 Euro. Teilnehmen dürfen alle Kinder, egal ob deren Eltern Mitglieder in den Vereinen sind oder nicht. Anmeldungen bitte unter kav-ohv@web.de

VERSICHERUNGSSCHUTZ

NEUE UMFANGREICHE RECHTLICHE ABSICHERUNG FÜR UNSERE MITGLIEDER!

Wir haben eine wichtige Änderung in der Rechtsschutzversicherung für unsere Mitglieder vorgenommen! Nach eingehender Prüfung und aufgrund unzureichender Abdeckung sowie gestiegener Anfragen haben wir unsere bisherige Rechtsschutzversicherung gekündigt.

Zum 1. April 2025 tritt unser neuer Rahmenvertrag mit der ERGO-Versicherung in Kraft. Damit bieten wir unseren Mitgliedern einen umfassenden Versicherungsschutz, der speziell auf die Bedürfnisse von Jägern und Waffenbesitzern zugeschnitten ist.

Folgende Leistungsarten sind abgedeckt:

- Privat-Schadenersatz-Rechtsschutz (inklusive Wildschaden-Rechtsschutz)
- Privat-Vertrags-Rechtsschutz
- Privat-Sozialgerichts-Rechtsschutz
- Privat-Verwaltungs-Rechtsschutz vor Verwaltungsbehörden und Verwaltungsgerichten (z.B. Erteilung, Versagung, Einziehung des Jagdscheins und der Waffenbesitzkarte) inklusive Wildschaden-Rechtsschutz

- Privat-Straf-Rechtsschutz
- Spezial-Straf-Rechtsschutz
- Privat-Ordnungswidrigkeiten-Rechtsschutz

Leistungsumfang:

- Versicherungssumme: 2.000.000 Euro je Rechtsschutzfall
- Strafkautionen: bis zu 200.000 Euro als Darlehen
- Selbstbeteiligung: 250 Euro je Rechtsschutzfall

Wichtige Hinweise: Alle LJVB-Mitglieder sind automatisch mitversichert, sofern keine Kündigung zum Jahresende vorliegt. Schadenfälle sind ausschließlich über die Geschäftsstelle zu melden.

Mit diesem verbesserten Versicherungsschutz bieten wir unseren Mitgliedern eine noch bessere Absicherung und Unterstützung in rechtlichen Angelegenheiten. Nutzen Sie diese wertvolle Leistung! Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

LJVB

BEIJAGDSEMINAR IM FALKENHOF POTSDAM

Am 20.9.2025 findet der Theorie teil unseres Beizjagdseminars im Falkenhof Potsdam in der Zeit von 12.00–16.00 Uhr statt. Dies beinhaltet neben der Theorie auch ein Greifvogelprogramm. Des Weiteren habt Ihr die Möglichkeit, mal einen Vogel auf die Faust zu nehmen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Kostenanteil beträgt 10 Euro. Anmeldungen bitte unter: schriftfuehrer@kjb-oberhavel.de
Der Praxisteil des Beizjagdseminars findet am 8.11. und am 15.11.2025 in Berlin in der Zeit von 10.00–13.00 Uhr statt. Anmeldungen hierfür bitte auch unter: schriftfuehrer@kjb-oberhavel.de
Wir freuen uns auf Euch! Weidmannsheil!

Der Vorstand

JAGDVERBAND PERLEBERG E.V.

29. JAHRESSCHIESSEN DES JV PERLEBERG E.V.

Ort: Sport- und Jagdschießanlage Wittstock/Neu-Daber

Zeit: Samstag, den 24.5.2025, 8.30–ca. 18.00 Uhr. Anmeldung ab 8.00 Uhr!

Teilnahmeberechtigt: Alle Mitglieder des

Jagdverbandes Perleberg e.V., auch Gäste aus anderen Jagdverbänden sind herzlich willkommen!

Teilnahmebedingungen: gültiger Jagdschein oder Nachweis einer Jagdhaftpflichtversicherung

Anmeldung: auf den Jägerschaft-Versammlungen zur Beitragszahlung; jeweils beim Jägerschaftsschießobmann/-frau.

Auswärtige Gäste: bitte beim Schießobmann des JV Perleberg, Peter Wlodarz telefonisch: 03876-614237, mobil 01622128338

Nennschluss: 17.5.2025

Nenngeld: Kombiniertes Büchsen-/Flintenschießen 25 Euro; Kurzwaffenschießen 5 Euro. Protestgeld wird nicht erhoben.

Im Streitfall um Bewertungen wird spontan ein Schiedsgericht bestellt. Probeschießen ist an diesem Tag nicht möglich, weil Stände besetzt sind.

Schießprogramm: Eine vollständige Jagdliche Runde gemäß DJV-Schießvorschrift vom 1. April 2024.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier:



NACHRUF

WOLFGANG SCHMIDT

„... gibt es für den Verband keine bessere Lösung ...“

Der Verband trauert um ein Mitglied der ersten Stunde. Weidgenosse Wolfgang Schmidt ist am 17. Januar 2025 von uns gegangen.

Wolfgang Schmidt hat einen sehr großen Teil seiner Freizeit für die Belange des LJVB sowie des JV Bernau e.V. geopfert. Im wahrsten Sinne des Wortes tauschte er das Hochsitzbrett mit dem Versammlungsstuhl!

Als langjähriger Schatzmeister des JV Bernau e.V. (1993–2012) war er eine tragende Säule des Verbandes. Zusätzlich diente er als zuverlässiges und jahrzehntelanges Mitglied der Revisionskommission des LJVB als Kassenprüfer bis zu seinem Ableben im Januar 2025. Dabei war ihm stets eine lösungsorientierte Arbeit wichtig, und er scheute keine Herausforderungen.

Auch nach seinem Umzug nach Rietschen (Sachsen) blieb er dem LJVB treu und übernahm weitere Aufgaben im LJVB Sachsen, unter anderem den Vorsitz einer Hegegemeinschaft.

Für Wolfgang war der Generationswechsel eine Herzensangelegenheit – die Früchte unseres Ehrenamtes sollten nicht welken. Mit Freude beobachtete er den Einsatz der „Jungen Generation“ in unserer Geschäftsstelle in Michendorf.

Stets begleitet von seinen treuen Deutsch Drahthaar-Hunden – zuerst „Ambos vom Steinpfehl“, später „Gero vom Findling“ – verband ihn eine tiefe Liebe zur Jagd und zur Natur. Beide Hunde erreichten dank seiner vorbildlichen Haltung ein stolzes Alter von 17 Jahren. Umso berührender ist es, dass nur ein Tag zwischen Geros Tod und Wolfgangs Abschied lag.

Wir sprechen den Angehörigen unser tiefes Mitgefühl aus und sagen Weidmannsdank, lieber Wolfgang!

Im Namen des JV Bernau e.V.
i. A. Lutz Hamann



SERVICE

RECHTSBERATUNG

Haben Sie Fragen rund um das Thema Jagdrecht? Die nächste kostenlose Rechtsberatung für LJVB-Mitglieder findet am

5. Mai 2025 und am
2. Juni 2025 unter der

Telefonnummer **033205/210915** in der Zeit
von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.

Ihre Geschäftsstelle

IMPRESSUM



OFFIZIELLES MITTEILUNGSBLATT DES LANDESJAGDVERBANDES BRANDENBURG E.V.

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Landesjagdverband Brandenburg (V.i.S.d.P.), vertreten durch den Geschäftsführer (Kai Hamann)

Geschäftsstelle: Saarmunder Str. 35, 14552 Michendorf, Tel. 033205-2109-0, Fax: 033205-2109-11, info@ljb-brandenburg.de, www.ljb-brandenburg.de

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Verlag und redaktionelle Betreuung: Waidlicht Media GmbH, Steinbeisweg 62, 74523 Schwäbisch Hall, www.waidlichtmedia.de

Redaktion: Der ÜBERLÄUFER
Tel. 0791-202197-0

Layout/Grafiken
Philipp Refeld, digitaldeck.de

Produktionsleitung
Markus Dierolf,
dierolf@blaetterdach.media

Anzeigenverkauf
Caroline Reese
Tel. 0791-202197-30,
reese@blaetterdach.media

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG,
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.02.2025. Die Beiträge werden von der Geschäftsstelle ausgewählt und redaktionell bearbeitet.

Über den Abdruck und eine redaktionelle Anpassung entscheidet die Redaktion. Die Herausgabe des Mitteilungsblattes für das Land Brandenburg wird mit Mitteln aus der Jagdabgabe des Landes Brandenburg gefördert. Werbeanzeigen sind davon ausgenommen.

Nachdruck, analoge oder digitale Wiedergabe sowie sonstige Vervielfältigung oder Übersetzung des Text- und Anzeigenteils, auch auszugsweise, sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Urheberrechte für Artikel, Fotos usw. bleiben beim Verlag. Von Lesern verfasste Beiträge können aus redaktionellen Gründen gekürzt oder dem Sinn entsprechend geändert werden. Signierte Beiträge geben nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Sämtliche Angaben ohne Gewähr!



LEHRGANGSPLAN DES LANDESJAGDVERBANDES BRANDENBURG

10.05.	Standaufsicht
12.07.	Standaufsicht
30.08.	Wurst- und Zerlegeseminar
13.09.	Erste Hilfe für Jagdhunde
20.09.	Kundige Person und Entnahmeberechtigung von Trichinenproben
10.10.	Motorsägenkurs
18.10.	Wurst- und Zerlegeseminar
08.11.	Wiederlader-Lehrgang



Der Plan wird laufend aktualisiert!

SCAN ME

Nachrufe

Name

Joachim Strasen
Edmund Ahrend
Günter Wachholz
Hartwig Förster
Gerd Kasimir
Aribert Jüch
Dietrich Hein
Eckhard Perrot
Wolfgang Schmidt
Ludwig Kreiß
Manfred Tschuck
Joachim Palm
Richard Richter
Dietrich Brammer
Sigurd Dossow
Armin Schnepfer
Horst Goldbach
Heinz Algner
Siegfried Gerlach
Hans Merten

Jagdverband

JV Lübben
KJV Spree-Neiße/Cottbus
JV Luckau
JV Brandenburg/Havel
JV Beeskow
JV Perleberg
JV Senftenberg
KJV Oberhavel
JV Bernau e.V.
JV Königs-Wusterhausen
KJV Spree-Neiße/Cottbus
JV Nauen
KJV Oberhavel
JV Königs-Wusterhausen
JV Potsdam
KJV Oberhavel
JV Belzig
KJV Ostprignitz-Ruppin
JV Bernau e.V.
JV Pritzwalk e.V.

